

Warum sie den Frühling nicht mochte.

Von Ludwig Gees.

Er hatte seinen Arm um ihren Hals gelegt, wie sie am Fenster saß und ihre Augen auf den Königsplatz gerichtet hielt, der sich in das klare Grün des Frühlings kleidete.

Endlich in der Dämmerung kam ein wichtiger Schooner auf den Wogen tanzend daher, immer näher in laujender Fahrt, und am Steuerbord hand ein Mann, sie sah's wohl, er winkte, und durch das Linsen der Elemente hörte sie ein tiefes: „Hoi Hannah!“

Von nun an that die Mutter alle Arbeit im Hause selbst. Hannah mußte mit dem fremden Herrn gehen, der nun immer von Frühlings- und Liebesglück sprach, den Arm leicht um ihren Hals legte, als sähe sie, er sie zu erwidern, und sie „Hannchen“ nannte.

Er hat keine Schwiegermutter. Eine Pfingsthumoreske von Marie Treuter. Krause! — Mensch oder Phantom! Wo in aller Welt kommst Du her, alter Junge?

Frau Liesel sieht wie gelähmt. „Himmel Mama und Tante Vettel! Hummel sie endlich öftig fassungslos — und Mama am Arme — Deines Freundes —“

fragte spöttisch sein Genosse: „Und warum weinst denn Du jetzt?“ „Weil ich mich darüber gräme, daß nicht auch Du damals im Wiffstippi erstunken bist,“ lautete die Antwort.